

Thema	Marktleistungsentwicklung: Aufgabensammlung II
Dokumentart	<i>Lösungen</i>
Theorie im Buch "Integrale Betriebswirtschaftslehre"	Teil: C3 Marktleistungsentwicklung

Marktleistungsentwicklung: Aufgabensammlung II

Aufgabe 1

1.1

Nennen Sie die 2 Phasen, in welche ein Innovationsprozess grundsätzlich unterteilt wird.

- *Konzeptionsphase*
- *Realisierungsphase*

1.2

Erläutern Sie kurz welches die Ziele der einzelnen Phasen sind.

- *Konzeptionsphase:*
Verfolgt das Ziel von einer Vielfalt an Innovationsideen zu einer begründeten Auswahl an Innovationsprojekten zu kommen. Beendet wird die Phase durch den Start eines konkreten Innovationsprojektes.
- *Realisierungsphase:*
Die ausgewählten Projekte sind zeit-, kosten- und qualitätsgerecht zu realisieren.

Aufgabe 2

Nennen und erklären Sie die einzelnen Phasen der Ideengenerierung.

- *Problematisierung: Problem muss erkannt werden*
- *Erforschung: Das Problem muss aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet werden, um schliesslich den Kern des Problems zu erkennen.*
- *Inkubation: Problem wird verarbeitet und nach entsprechenden Lösungen gesucht*
- *Erleuchtung: Plötzliches Bewusstwerden einer Lösungsidee*
- *Ausarbeitung: Überprüfung der Lösungsidee auf ihre Brauchbarkeit, ihre Realisierbarkeit und ihre Konsequenzen*

Aufgabe 3

3.1

Was verstehen Sie unter dem Screening-Prozess?

Bei der Ideengenerierung werden mehrere Lösungsideen entwickelt. Nicht alle diese Ideen können jedoch verfolgt werden, da die notwendigen Ressourcen dazu fehlen. Ziel des Screening-Prozesses ist es, die Anzahl der weiter zu verfolgenden Ideen rasch und mit geringem Aufwand zu reduzieren.

3.2

Warum wird eine Voranalyse durchgeführt?

Die Voranalyse dient zur Beurteilung, ob es aus Marktsicht, aus technologischer Sicht, aus strategischer Sicht sowie aus wirtschaftlicher Sicht Sinn macht, die Idee weiterzuverfolgen.

Aufgabe 4

4.1

In welche Kategorien lässt sich das Risiko in der Realisierungsphase unterteilen?

- *Technische Risiken*
- *Zeitriskiken*
- *Kostenrisiken*

4.2

Was verstehen Sie unter dem Begriff „Serendipitätsrisiko“?

Die ausgearbeitete technische Lösung entspricht nicht der Realisierung der gestellten Aufgabe.

Aufgabe 5

Was ist der Unterschied zwischen Grundlagenforschung und angewandter Forschung?

Bei der Grundlagenforschung wird versucht, neue wissenschaftliche oder technische Erkenntnisse zu gewinnen. Im Vordergrund steht die Entwicklung und Überprüfung von Theorien. Die angewandte Forschung dient hingegen unmittelbar der Gewinnung und Weiterentwicklung von Wissen zur Lösung praktischer Probleme. Die angewandte Forschung stützt sich dabei auf die Ergebnisse der Grundlagenforschung.

Aufgabe 6

Warum ist Time-to-Market als Qualitätsmessgrösse für Innovationsprojekte nicht unbedingt geeignet?

Die Messgrösse ist ungeeignet, da ein Innovationsprojekt nicht vor der Markteinführung als beendet betrachtet werden darf. Nur wenn diese Phase ebenfalls mit einbezogen wird, kann der Erfolg des Projektes gemessen werden. Anstelle von Time-to-Market eignet sich deshalb Time-to-Money als geeignete Qualitätsmessgrösse.

Aufgabe 7

7.1

Nennen Sie drei Instrumente zur Effizienzsteigerung der Realisierungsphase?

- *Quality-Function-Deployment (QFD)*
- *Failure Mode and Effect Analysis (Fehler-Möglichkeiten- und Einfluss-Analyse, FMEA)*
- *Wertanalyse*
- *Zielkostenmanagement (Target-Costing)*
- *Versuchsplanung (Design of Experiments; DoE)*

7.2

Was ist das Ziel dieser Instrumente?

Die Fehlerquote in der Entwicklungsphase soll auf ein Minimum reduziert werden, um damit in späteren Phasen Kosten- und Zeitnachteile infolge von nachträglichen Fehlerbehebungen vermeiden zu können.

Aufgabe 8

Was misst man mit der First-Pass-Yield-Analyse (FPY-Analyse)?

Die FPY-Analyse gibt Auskunft darüber, wie hoch der Anteil der inhaltlich auf Anhieb erreichten Meilensteine an der Gesamtheit aller Meilensteine ist.